

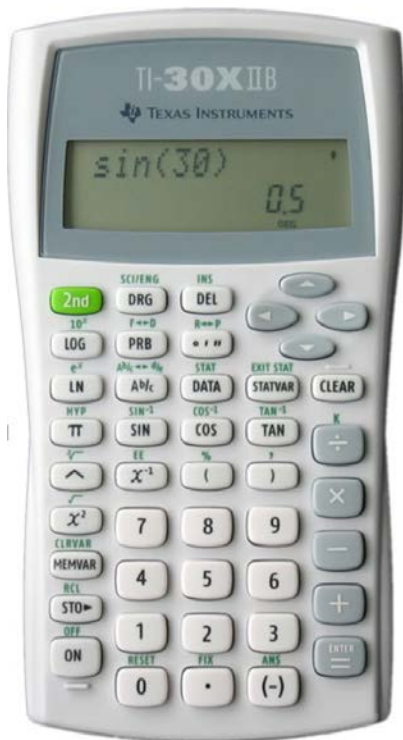


# Broschüre Hilfsmittel

## für die eidgenössischen Prüfungen in der Immobilienwirtschaft

### Taschenrechner:

Für alle Berufsprüfungen sowie für die Höhere Fachprüfung darf **nur** dieses eine Modell verwendet werden: **TI-30X IIB (Texas Instruments)**



Es können mehrere Exemplare des oben erwähnten Modells an die Prüfung mitgenommen werden.

### Gesetzestexte:

**Alle Berufsprüfungen & die Höhere Fachprüfung:**  
ZGB, OR, SchKG, ZPO, VMWG und das Mehrwertsteuergesetz

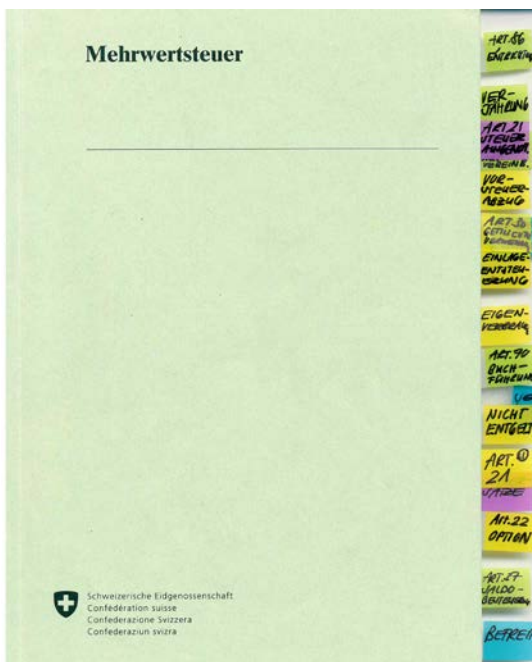
**Nur die Höhere Fachprüfung:**  
RPG (Raumplanungsgesetz), USG (Umweltschutzgesetz)

Die Ausgaben können mit Leuchtstiftmarkierungen und Seitenrittern versehen werden (siehe untere Abbildung), dürfen jedoch keine weiteren handschriftlichen Eintragungen/ Ergänzungen aufweisen.

Ebenfalls ist es untersagt, separate Ergänzungsblätter in die Ausgaben einzufügen (Kopien von Vorlesungsblättern, Texten aus dem Internet etc.).

Die Verwendung von selbstgedruckten Gesetzestexten/ Ausgaben (z.B. aus dem Internet) ist nicht erlaubt.

**Die Gesetzestexte sind vom Kandidaten mitzubringen.** Eine Kontrolle der Gesetzestexte und der Hilfsmittel, bleibt durch die Prüfungsorgane vorbehalten.



Vorschlag einer Beschriftung mit Seitenrittern

### Finanzmathematische Tabellen:

Tabellen, wie beispielsweise; Aufzins-, Abzins-, Rentenbarwert- und Rentenendwertfaktoren sowie allgemeine finanzmathematische Tabellen werden **falls nötig** von der Prüfungskommission zur Verfügung gestellt, beziehungsweise sind bereits in den Prüfungsaufgaben enthalten (Ausnahme BP Immobilienbewertung).

### Berufsprüfung Immobilienbewertung:

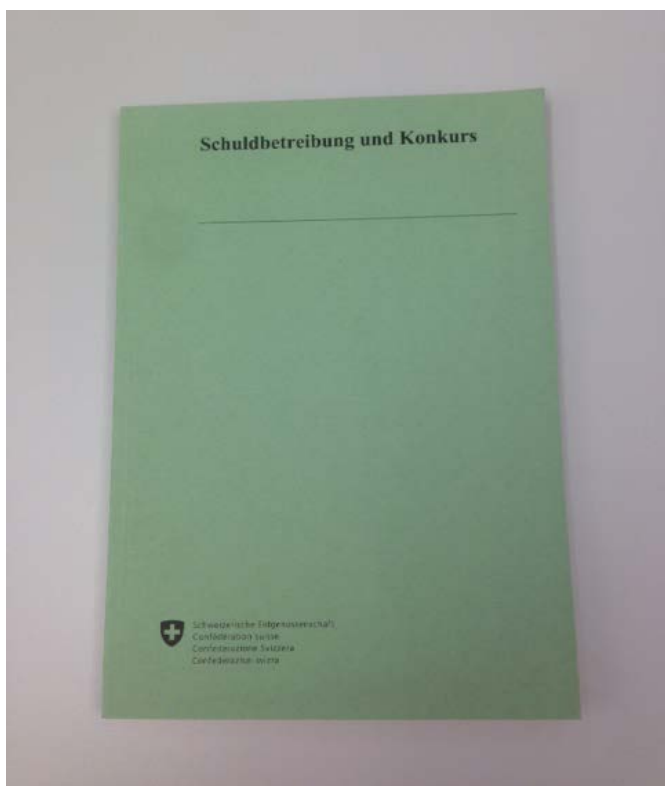
Grundsätzlich haben die Kandidatinnen und Kandidaten davon auszugehen, dass sämtliche Aufgaben ohne finanzmathematische Tabellen gelöst werden müssen. Die Prüfungskommission kann jedoch den Aufgaben, nach eigenem Ermessen, finanzmathematische Tabellen beilegen.

**Zugelassene amtliche Gesetzestexte:**



Amtliche Ausgabe:

**Schweizerisches  
Zivilgesetzbuch (ZGB)**

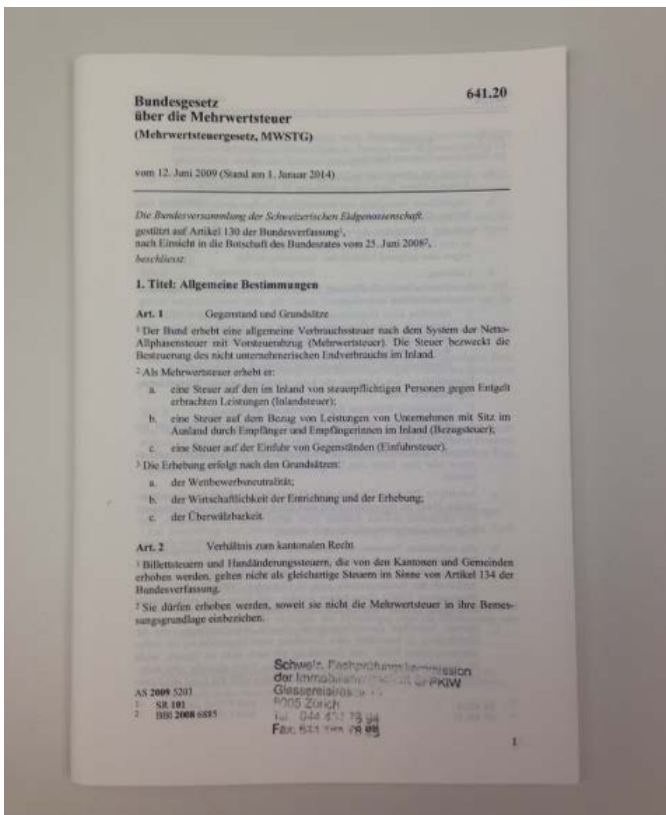


Amtliche Ausgabe:

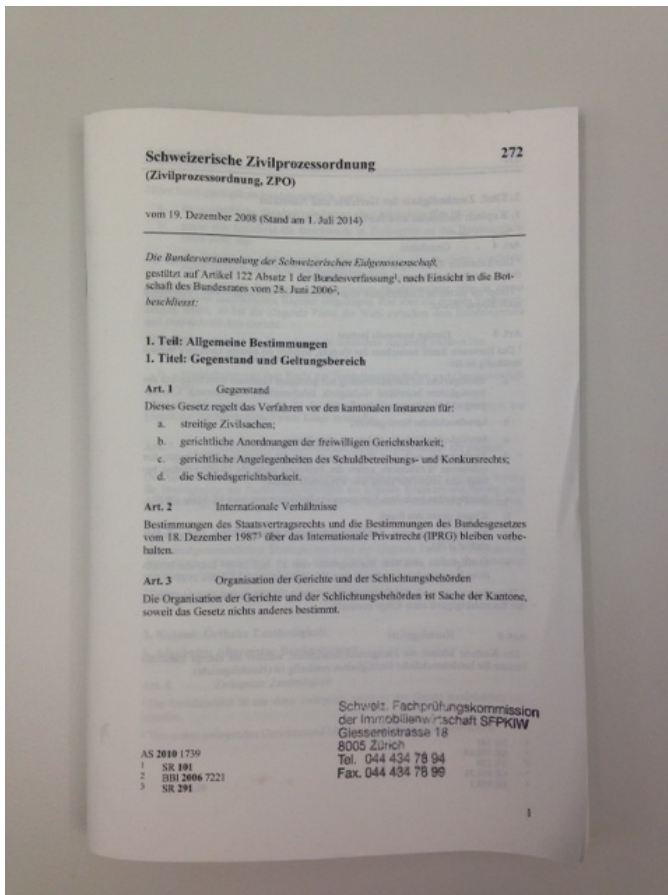
**Schuldbetreibung und Konkurs  
(SchKG)**



Amtliche Ausgabe:  
**Obligationenrecht (OR)**



Amtliche Ausgabe:  
**Bundesgesetz über die Mehrwertsteuer (MWSTG)**



Amtliche Ausgabe:

**Schweizerische Zivilprozessordnung (ZPO)**

**Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG)**

221.213.11

vom 9. Mai 1990 (Stand am 1. Januar 2013)

Der Schweizerische Bundesrat,  
gestützt auf Artikel 253a Absatz 3 des Obligationenrechts (OR)<sup>1</sup>,  
verordnet:

**Art. 1 Geltungsbereich**  
(Art. 253a Abs. 1 OR)

Als Sachen, die der Vermieter dem Mieter zusammen mit Wohn- und Geschäftsräumen zum Gebrauch überlässt, gelten insbesondere Mobilien, Garagen, Autoeinstell- und Abstellplätze sowie Gärten.

**Art. 2 Ausnahmen**  
(Art. 253, Abs. 2, 253b Abs. 2 und 3 OR)

<sup>1</sup> Für luxuriöse Wohnungen und Einfamilienhäuser mit sechs oder mehr Wohnräumen (ohne Anrechnung der Küche) gilt der 2. Abschnitt des Achten Titels des OR (Art. 269–270e) nicht.

<sup>2</sup> Für Wohnungen, deren Bereitstellung von der öffentlichen Hand gefördert wurde und deren Mietzinse durch eine Behörde kontrolliert werden, gelten nur die Artikel 253–268b, 269, 269d Absatz 3, 270e und 271–273c OR sowie die Artikel 3–10 und 20–23 dieser Verordnung.<sup>2</sup>

**Art. 3 Koppelungsgeschäfte**  
(Art. 254 OR)

Als Koppelungsgeschäft im Sinne von Artikel 254 OR gilt insbesondere die Verpflichtung des Mieters, die Mietsache, Möbel oder Aktien zu kaufen oder einen Versicherungsvertrag abzuschliessen.

**Art. 4 Nebenkosten im Allgemeinen**  
(Art. 257a OR)

<sup>1</sup> Erhebt der Vermieter die Nebenkosten aufgrund einer Abrechnung, muss er diese jährlich mindestens einmal erstellen und dem Mieter vorlegen.

AS 1990 835

<sup>1</sup> SR 220

<sup>2</sup> Fassung gemäss Ziff. II 4 der V vom 18. Juni 2010 über die Anpassung von Verordnungen an die Schweizerische Zivilprozessordnung, in Kraft seit 1. Jan. 2011 (AS 2010 3053).

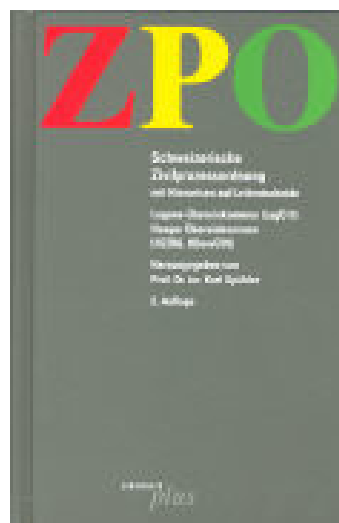
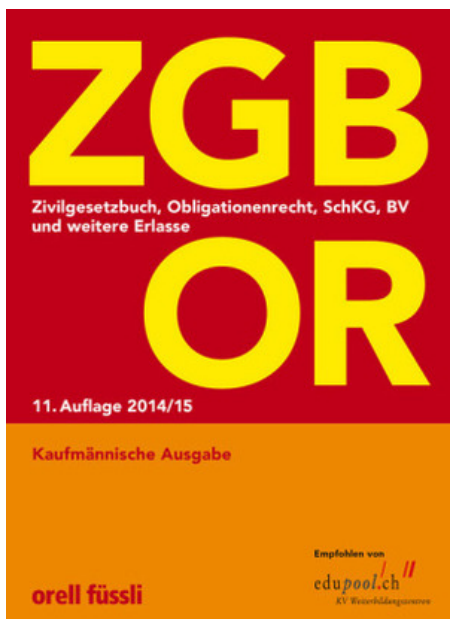
Amtliche Ausgabe:

**Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG)**

**Zugelassene kaufmännische Gesetzestexte:**

Nur die unten aufgeführten Gesetzestexte sind, neben den amtlichen Ausgaben, durch die Schweizerische Fachprüfungskommission der Immobilienwirtschaft genehmigt.

Aktuellere oder auch ältere Ausgaben, als die unten dargestellten Ausgaben, sind natürlich ebenfalls gültig.



**Details zu den kommentierten Ausgaben (Stand August 2015):**

- ZGB & OR - kaufmännische Ausgabe, Orell Füssli, ISBN/ISSN: 978-3-280-07335-3
- ZPO, Karl Spühler, Liberialis, ISBN/ISSN: 978-3-906709-84-0
- ZGB & OR, Liberialis, ISBN/ISSN: 978-3-906186-12-2
- Die Steuergesetze des Bundes, Steuern & Recht, ISBN/ISSN: 978-3-905901-85-6

Alle in der Broschüre aufgeführten Hilfsmittel können in einfacher Ausführung an die Prüfung mitgenommen werden.

Alle nicht in dieser Broschüre aufgeführten Gesetzesbücher und –texte sowie Hilfsmittel sind ausdrücklich **nicht** erlaubt! Dies gilt ebenfalls für Laptops, Tablet-PC's, I-Pad's, Smartphones und Smartwatches.

**Bei folgenden Prüfungsteilen sind keine Hilfsmittel zulässig:**

- Bauliche Kenntnisse (gilt für alle Berufsprüfungen)
- Personalführung (gilt nur für die Berufsprüfung Immobilienbewirtschaftung)

Die Broschüre ist seit dem 1. Januar 2017 gültig.